

RÜCKBLICK AUF DIE GEMEINDERATSITZUNG VOM 30. April 2024

» *Petition für eine Bürgerversammlung zum Projekt „Campus Baggerweier/Klosbam“*

Insgesamt 132 Petitionäre haben unterschrieben. Weitere Einwohner unterstützen die Idee, ohne jedoch - aus welchen Gründen auch immer - eine formelle Unterschrift leisten zu wollen. Die Fraktion „Besser Zusammen“ sieht sich gestärkt in der Forderung für eine Bürgerversammlung.

Unsere entsprechende Resolution wurde von der Mehrheit zwar abgelehnt, jedoch versprach der Bürgermeister vor der versammelten Presse, zu Beginn des Schuljahres 2024/25 eine Informationsversammlung diesbezüglich zu organisieren.

» *Schengen Museum / MS Princesse Marie-Astrid 2*

Laut Schöfferrat soll dieses große touristische Projekt bis zum 14. Juni 2025, dem 40. Geburtstag der Schengener Verträge, realisiert werden:

- neue Szenographie für das Schengen Museum
- Umwandlung des jetzigen Bistros in eine Touristinfo
- Instandsetzung der MS Princesse Marie-Astrid 2
- Bau eines neuen Bootanlegers für die MS Princesse Marie-Astrid 2
- Entsorgung des jetzigen Pontons
- Neugestaltung der Place des Étoiles und der Straße

Die Fraktion „Besser Zusammen“ stellt sich die Frage, ob sowohl das Timing als auch das Gesamtbudget eingehalten werden können. Basierend auf dem zum Votum vorliegenden Kostenberechnung wird der Staat einen großen Teil der anfallenden Investitionskosten bis zu einem Maximum zurückerstatten.

Die Fraktion „Besser Zusammen“ hat einen alternativen Standort ins Gespräch gebracht, um ein künftiges Bistro mit einem Wineshop zu verbinden und den Besuchern eine große Terrasse mit Blick auf das Schiff zu bieten. Auch wiesen wir darauf hin, dass der Verbindungsweg zum offiziellen Denkmal besser und einladender gestaltet werden müsse.

Einstimmig wurde der maximale Kostenrahmen (fast 18 Millionen Euro) für dieses zukunftsweisende touristische Projekt genehmigt.

» **Weltfrauentag am 8. März 2025**

Die Fraktion „Besser Zesummen“ hat eine Resolution eingereicht, um zum Weltfrauentag am 8. März 2025 ein inklusives und möglicherweise grenzüberschreitendes Projekt zu realisieren. Die Gleichberechtigungsbeauftragte der Gemeinde Schengen, die Kommission für interkulturelles Zusammenleben und andere Partner und Vereine sollen zusammen ein entsprechendes Konzept ausarbeiten. Die Resolution wurde nach leichten Anpassungen einstimmig angenommen.

» **Kommission für interkulturelles Zusammenleben**

Auf Nachfrage der Fraktion „Besser Zesummen“ hatte das Innenministerium Ende Februar darauf hingewiesen, dass der Gemeinderatsbeschluss vom Januar 2024 nicht dem Proporzprinzip entspricht. Der Punkt wurde am 5. März 2024 vom Gemeinderat vertagt, weil nach längeren Diskussionen und einer Sitzungsunterbrechung keine Einigung zustande kam.

Die Fraktion „Besser Zesummen“ hatte dem Schöffenrat dann im März und erneut im April einige pragmatische Veränderungsvorschläge unterbreitet, damit die Kommission zeitnah ihre Arbeit aufnehmen könne. Für die Sitzung vom 30. April 2024 nahm der Schöffenrat jedoch seinen eigenen Vorschlag zurück, die Zahl der Mitglieder dieser Kommission von 11 auf 21 zu erhöhen. Zum großen Bedauern der Fraktion „Besser Zesummen“ wurden somit 8 Kandidaturen nicht berücksichtigt.

Einstimmig wurden schlussendlich

- 11 Kandidaten nach dem Proporzsystem ernannt,
- ein Präsident bestimmt und
- eine technische Anpassung in der internen Geschäftsordnung vorgenommen.

» **Personalfragen (nicht öffentlich)**

Einstimmig wurden auf Vorschlag des Schöffenrats folgende Personalfragen genehmigt:

- Beförderung von zwei Beamten gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen und dem Gehälterabkommen im kommunalen Sektor;
- Einstellen eines Mitarbeiters, um die mittelfristig anstehende Pensionierung des Gemeindevorstandes vorzubereiten.

» **Immobilien**

Einstimmigkeit herrschte bei den folgenden Transaktionen und Anpassungen:

- Verkauf von einer Parzelle in Remerschen;
- Verkauf von mehreren Parzellen in Emerange;
- Ankauf von fünf Parzellen in Schwebsange (Kirche, Pfarrhaus);
- Berichtigung von Erbpachtverhältnissen (Schengen Museum);
- Zustimmung für einen Pachtvertrag in Elvange;
- Anpassung der Mieten von Sozialwohnungen.

Gemäß unserer Linie votierte die Fraktion „Besser Zesummen“ gegen den Ankauf einer Parzelle, welche im Rahmen des Projektes „Klosbar“ getätigt wird.

Vorgezogene Auflösung eines Mietvertrags. Die Fraktion „Besser Zesummen“ enthielt sich der Stimme beim Votum einer vorgezogenen Auflösung des Mietvertrages des Bistros „An der aler Schwemm“. Es ist richtig, dass dem Betreiber in diesem Fall eine Entschädigung wegen Vertragsbruchs seitens der Gemeinde gezahlt wird. Nach unserer Meinung hätte die Zahlung einer Entschädigung von immerhin 75.000,- Euro jedoch vermieden, oder zumindest abgefedert werden können, wenn der Vertrag vom Schöffenrat fristgerecht vor dem 1. März 2023 gekündigt worden wäre.

» *Fondation Possenhaus*

Einstimmig votiert wurden die Konten für 2023, das Budget für 2024 und das Budget 2024 für die neue museale Gestaltung.

» *Pacte Logement 2.0*

Einstimmig votierten die beiden Fraktionen für eine Konvention mit dem Staat zur Umsetzung des „Programme d'action local logement“ im Rahmen des Pacte Logement 2.0.

» *Finanzen*

Der mehrjährige Finanzierungsplan wurde zur Kenntnis genommen. Vor dem Hintergrund der anstehenden Mega-Projekte (Touristische Infrastrukturen in Schengen, Klosbam) wurde der Vorschlag der Fraktion „Besser Zesummen“ angenommen, zeitnah die Finanzkommission in die mehrjährige Finanzplanung einzubinden.

Einstimmig genehmigt wurden:

- **Tarife für die Müllentsorgung.** Diese werden, wie bei allen Partnergemeinden des SIGRE, nach oben angepasst. Hier hat der Gemeinderat wenig bis keinen Einfluss.
- **Audiovisuelle Produktionen.** Die Fraktion „Besser Zesummen“ unterstützt die Idee, audiovisuelle Produktionen anfertigen zu lassen, um das Lebensgefühl in der Gemeinde darzustellen. Sie wundert sich allerdings, dass dieser Posten nicht im Budget 2024 vorgesehen war. Die Vertreter der Fraktion „Besser Zesummen“ ließen sich versichern, dass dieses von der Allgemeinheit finanzierte Projekt (40.000,- €) nicht zu einer Nabelschau des Schöffenrats entarten werde.

» *Urbanismus*

Einer Grundstücksteilung zur Erschließung von zwei Baugrundstücken in Bech-Kleinmacher wurde einstimmig zugestimmt, ebenso wie einem Teilbebauungsplan in Wintrange (Denzescheck).

» *Bautenkommission*

Einstimmig wurden die Missionen der beratenden Bautenkommission festgehalten. Sie wird sich fortan, wie vom Gesetzgeber gewünscht, auf die Begutachtung des allgemeinen Bebauungsplans (PAG), von Teilbebauungsplänen (PAP) und der allgemeinen Bauverordnung konzentrieren. Einzelne Baugenehmigungen wird sie nicht mehr in Augenschein nehmen.

» *Fairtrade Gruppe*

Die entsprechende Resolution von der Fraktion „Besser Zesummen“ hat sich mit den Überlegungen des Schöffenrats überschritten und wurde zurückgezogen. Laut Bürgermeister wird der nächste „Gemegebuet“ einen Kandidatenaufruf beinhalten, um die Gruppe neu aufzustellen. Der Fraktion „Besser Zesummen“ gefällt der partizipative Ansatz, dass der Präsident von den Mitgliedern gewählt wird.

» *Wortlaut der offiziellen Einladungen*

Die Resolution der Fraktion „Besser Zesummen“, den Wortlaut der offiziellen Einladungen anzupassen, um den Gemeinderat stärker einzubinden, wurde auf die nächste Sitzung verlegt.

» Schriftliche Fragen der Fraktion „Besser Zesummen“

Wie gewohnt informierte sich die Fraktion „Besser Zesummen“ über den Fortschritt von anstehenden Projekten.

Frage Projekt	Stellungnahme Schöfferrat (30.4.2024)
18.7.2023 Live-Stream der Sitzungen	Es wird daran gearbeitet, ein Testlauf ist in Vorbereitung.
17.10.2023 Elvange: Sicherheit Schulstraße	Der Schöfferrat wartet auf Kostenvoranschläge.
14.11.2023 Elvange: Bounebiert, Partizipativer und naturnaher Spielplatz	In Kürze soll vor Ort eine partizipative Versammlung mit allen Beteiligten einberufen werden, um das Projekt weiter zu konkretisieren.
5.12.2023 Wellenstein, Burmerange: kaputte elektronische Geschwindigkeitsanzeigen	Wellenstein: es wird daran gearbeitet. Burmerange: in Betrieb.
5.3.2024 Schengen APP	Ende Mai soll es eine Testversion für den Gemeinderat geben.
5.3.2024 Wellenstein: Weinberg mit der Stadt Esch	Die Arbeiten im Weinberg werden von einer lokalen Firma übernommen.
5.3.2024 Wintrange : Leichenhalle	Die Überlegungen zur Errichtung eines Überdachs schreiten fort.
5.3.2024 Elvange: Squash Factory - Finanzlage	In Kürze soll eine weitere Unterredung zwischen dem Schöfferrat und dem Verein stattfinden.

» Mündliche Fragen der Fraktion „Besser Zesummen“

Aus Zeitgründen kam dieser Punkt wie gewohnt leider viel zu kurz. Die Fraktion „Besser Zesummen“ hätte noch etliche Fragen gehabt.

Frage Projekt	Stellungnahme Schöfferrat (30.4.2024)
Burmerange / Emerange / Elvange Windparkanlage	Die Fraktion „Besser Zesummen“ bemängelt, dass die Bürger: innen unserer Gemeinde durch aufgebrauchte französische Bürger: innen über die sozialen Medien informiert und alarmiert wurden. Laut Schöfferrat hat die französische Nachbargemeinde Beyren-Gandren voreilig eine öffentliche Konsultation gestartet. Nach Informationen die unserer Fraktion vorliegen, hat die Gemeindeverwaltung Schengen bereits im März 2024 das gesamte Dossier von den zuständigen nationalen Instanzen zugestellt bekommen.
Schengen Pechert	Ein „Pechert“ kann erst eingestellt werden, wenn die allgemeine Verkehrsordnung genehmigt ist. Diese sei noch bei verschiedenen Instanzen in Bearbeitung.
Schwebsange Brasserie du Port	Die Arbeiten laufen auf Hochtouren, um zeitnah die Brasserie du Port zu eröffnen.
Schwebsange Hafenbetrieb 2024	Laut Aussage des Bürgermeisters läuft der Hafenbetrieb 2024 wie gehabt.